Nächtlicher Feuerwehreinsatz

Defekt an einem Küchengerät setzt Zimmer im Studentenwohnheim in Brand

Freitag 26. April 2019 - **Göttingen (wbn). Nächtliches Feuer im Göttinger Studentenwohnheim im Kreuzbergring.**

Der Brand war heute Nacht ausgebrochen. Personen wurden dabei nicht verletzt, die Bewohner waren nicht zu Hause.

Fortsetzung von Seite 1 Wie die Polizei heute Mittag mitgeteilt hat, liegt ein technischer Defekt zu Grunde. Der Brand wurde durch ein defektes Küchengerät ausgelöst. Es entstand ein Gesamtschaden von etwa 10.000 Euro. Nachfolgend der Polizeibericht: „Bei einem Brand in einer Zweizimmerwohnung in einem Studentenwohnheim im Göttinger Kreuzbergring ist Freitagnacht 26.04.19) gegen 00.20 Uhr nach ersten Schätzungen ein Gesamtschaden in Höhe von rund 10.000 Euro entstanden. Menschen wurden nicht verletzt.

Am Freitagvormittag aufgenommene Ermittlungen des 1. Fachkommissariats ergaben, dass das Feuer aufgrund eines technischen Defekts an einem Elektrogerät in der Küche ausbrach. Die Bewohner waren zu diesem Zeitpunkt nicht zu Hause.

Ein ausgelöster Rauchmelder machte andere Mitbewohner auf das Gesehen aufmerksam, die geistesgegenwärtig sofort alle weiteren Bewohner der umliegenden Wohnungen informierten. Ca. 40 Personen verließen daraufhin das Gebäude.

Insgesamt waren 43 Kameraden der Berufsfeuerwehr Göttingen (Uni-Wache und Hauptwache) sowie die freiwillige Feuerwehr Weende im Einsatz.

Die brandbetroffene Wohnung ist zurzeit unbewohnbar.“